Vernünftigkeit, Bichtigkeit, Schönheit und bergleichen und über die Motive zum Glauben 2c. sehen.

Linz. Dr. M. Hiptmair.

17) **Der junge Priester** von Kardinal Baughan. Konferenzen itber das apostolische Leben. Frei nach dem Englischen von Dr. M. Höhler, Domkapitular in Limburg a. d. L. Autoris. Uebersetzung. Freiburg, 1906. Herder. 16°. XII und 354 S. brosch. K 2.60, gebb. K 3.60.

Domkapitular Höhler verpflichtet uns durch seine Uebersetung dieses ebenso begeistert als begeisternd geschriebenen Büchleins des † Kardinals Baughan zu besonderem Danke. Jeder, nicht nur der junge Priester, wird daraus neue Freude, Liebe und Eiser in seinem hohen Beruse sich holen. Einige Abhandlungen, z. B. "Die Mutter des Priesters", sind von besonderer Schönheit; andere, die unseren Berhältnissen fremd, sind doch interessant, manche Bemerkung erinnert uns freudig, daß wir in Desterreich doch manches haben, was andere noch sich wünschen. Wan sieht es dem Büchlein an, daß es nicht eine wörtliche Uebersetung, sondern eine freie Bearbeitung des englischen Originals ist. Einige stilistische Hätern und grammatikalische "Novitäten" (z. B. "stetes Anteil"), sowie ausgebliedene Interpunktionen tun dem Werke keinen Eintrag. Nur der letzte Absah auf Seite 136 über das heiligste Altarssakrament ist etwas unklar.

18) Die Vereinigung der Seele mit Jesus Christus. Geistliche Abhandlungen vom heiligen Alfons Rodriguez, Laienbruder der Gesellschaft Jesu. Mit Approbation des hochwürdigsten Herrn Erzbischofs von Freiburg. Mit Vorwort von Prinz Max, Herzog zu Sachsen. 12°. XVI und 288 S. Freiburg 1907. Herdersche Verlagshandlung. M. 1.50 = K 1.80, gebd. in Leinwand M. 2.20 = 2.64.

Es ist wohl nicht zu viel gesagt, wenn wir das vorliegende Büchlein ein wahrhaft goldenes nennen sowohl dem Inhalte als der Ausstattung nach. Es weht darin der echte katholische Geist, wie wir ihn nur von einem Heiligen erwarten können, eine Frömmigkeit, die nicht etwa bloße Gesühlssprache, sondern sestgegründetes, den ganzen Menschen durchbringendes Leben im Geiste und in der Wahrheit ist. Die hohe Wissenschaft des Heiligen und seine Kenntnis der heiligen Schrift sind hier ganz zum Dienste der Frömmigkeit verwendet.

19) Ausgewählte Predigten auf alle Sonntage des Kirchenjahres und für die Feste des Herrn von Johann Heinrich Kardinal Newman. Ins Deutsche übertragen von Guido Maria. Dreves. Mit oberhirtl. Approbation. KöselsKempten, 1907. Brosch. M. 4.-K 4.80, in Leinwand gebb. M. 5.20 - K 6.24.

Dreves hat sich die Prediger zu großem Danke verpflichtet, da er ihnen diese wertvollen Aussätze der englischen katholischen Literatur in vorstehender vorzüglicher Uebersehung zugänglich gemacht hat. Die Werke des hochgelehrten Kirchenfürsten, des Kardinals Newman, bedürsen keiner Empfehlung von uns. Seine Kraft liegt vorzüglich in dem Gedankenreichtum, seine Sprache dringt zu Herzen, sein Stil ist musterhaft, leicht, lebendig und würdig geschrieden. Die Predigten, lichtvoll und überzeugend, gleichen einem sansten Kegen, der allmählich ins Erdreich dringt und es besruchtet. Wöge sich in den Gauen Deutschlands und Desterreichs der gleiche geistige Nußen zeigen wie einst in England.

20) Predigten auf die Sonntage des Kirchenjahres von Dr Philipp Hammer, Dechant. Mit kirchlicher Druckerlaubnis. Paderborn. Druck und Berlag der Bonifazius-Druckerei. M. 3.20 = K 3.84.